



Finanzbericht 1/2026

Stand: 31.05.2026



Landkreis
Waldshut

Ergebnishaushalt

Zum Stichtag 31.05.2026 wird für den Ergebnishaushalt trotz Verschiebungen innerhalb der einzelnen Bereiche von einem planmäßigen Verlauf ausgegangen.

Erträge:

Die Erträge aus den **Gebühren der UVB** zeigen nur leichte Abweichungen.

Die **Leistungen nach dem FAG** bleiben in Summe stabil. Die Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG erhöhen sich geringfügig. Dem stehen geringere Zuweisungen nach § 11 (4) FAG nach dem Sonderbehördeneingliederungsgesetz, dem Status-Quo-Ausgleich nach § 22 FAG sowie den Zuweisungen im Bereich Flucht und Migration nach § 29 (f) FAG gegenüber.

Zinserträge aus Geldanlagen verringern sich gegenüber dem Planansatz, da es für diverse Projekte hohe Mittelabflüsse gab und sich der Liquiditätsbestand insgesamt verringert hat.

Bei der **Grunderwerbsteuer** kann derzeit von einer Planerfüllung ausgegangen werden.

Der **Teilhaushalt 6** schließt somit in Summe nur geringfügig schlechter ab.

Aufwendungen:

Bei den **Personalkosten** wird derzeit von einer unwesentlichen Planverschlechterung ausgegangen.

Im **Sozialdezernat** ist insgesamt mit einer Planverbesserung zu rechnen.

Das **Jobcenter** geht von einer Planerfüllung aus.

Im **Sozialamt** liegen wir über dem Planansatz. Im Bereich **der Eingliederungshilfe nach dem BTHG** liegen wir leicht über dem Planansatz.

Über alle Abteilungen hinweg ergibt sich eine Planverbesserung. Dies liegt unter anderem an der erhaltenen Erstattung aus dem Soziallastenausgleich nach § 21 FAG, die bei der Planaufstellung nicht absehbar war.

Im **Jugendamt** muss von einer leichten Planverschlechterung ausgegangen werden. Geringere Kostenerstattungen und höhere Aufwendungen im Bereich der vollstationären Hilfen führen hier zu den Planabweichungen.

Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt gibt es keine unerwarteten Abweichungen.

Soweit die geplanten oder aus Vorjahren zur Verfügung stehenden Mittel im Haushaltsjahr 2026 nicht vollständig verbraucht werden, ist ein Übertrag ins Folgejahr vorgesehen.

Haushaltsplan 2026 im Überblick

Ergebnishaushalt:

	Plan
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge:	348,7 Mio. €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen:	<u>-356,2 Mio. €</u>
	-7,5 Mio. €

Finanzhaushalt:

Saldo aus Investitionstätigkeit:	-10,2 Mio. €
Veranschlagter Saldo des Finanzhaushalts:	-10,5 Mio. €

Nachrichtlich:

Personalaufwendungen gesamt:	71,8 Mio. €
Transferaufwendungen:	232,8 Mio. €